

Inhalt

Einleitung	7
REMIGIUS BUNIA Fußnoten zitieren	13
JOHANNES KLAUS KIPF »Pluto ist als vil als Lucifer«. Zur ältesten Verwendung gedruckter Marginalnoten in deutschen literarischen Texten (bis 1520)	33
EVA ERDMANN <i>Don Quijote</i> . Die Anmerkung des Erzählens	59
HOLT MEYER & SABINE ZUBARIK Zum Zuviel zuviel: Fußnoten und Klammern: Die Wiederaufnahme: Angelus Silesius' <i>Cherubinischer</i> <i>Wandersmann</i> und Robbe-Grilletts <i>La Reprise</i>	77
MICHAEL CAHN Fußnoten auf der Bühne, Maden im Text: Henry Fieldings <i>Tom Thumb</i>	101
BERNHARD METZ Blüten: Falsche Noten bei James Macpherson und Thomas Chatterton	115
TILL DEMBECK Text ohne Noten? Der Ort von Anmerkung und Digression bei Rabener und Jean Paul	149
BETTINE MENKE – Gedankenstriche –	169
MAGNUS WIELAND Parasitärer Paratext. Die »Hand in margine« in <i>Des Feldpredigers</i> <i>Schmelzle Reise nach Flätz</i>	191

ANNINA KLAPPERT

Hypertext und Fußnote. Strukturen der ›Vielwegigkeit‹ als medientheoretisches und literarisches Phänomen 209

SABINE MAINBERGER

Flußnoten. Zu Daniel Spoerri et al.:
An Anecdoted Topography of Chance 235

JULIKA FUNK

Unsofort & Tchetera oder die kryptographische Erfindung der Literatur(verweise) in Georges Perecs Romanen 261

BETTINA KÜMMERLING-MEIBAUER

Crosswriting und Mehrfachadressiertheit: Anmerkungen in der Kinderliteratur 277

ANDREAS PFERSMANN

Der philologische Roman 297

ANNETTE GILBERT

Literarisches Philosophieren in graphomanen Anmerkungen. Zu Dmitrij Galkovskijs *Beskonečnyj tupik/Die unendliche Sackgasse* ... 331

THORSTEN BOTHE

»Zirkumfession«: »... geschrieben in einer Art innerem Rand ...« – Eine Randbemerkung 353

ANTHONY ENNS

Paratextualität und der verlorene Urtext. Vladimir Nabokovs *Pale Fire*, J.G. Ballards »The Index« und Mark Dunns *Ibid: A Life* .. 373

IANNIS GOERLANDT

Fußnoten und Performativität bei David Foster Wallace.
Fallstudien 395

Bibliographie 417

Namenregister 437